

Aufgabe 1 *Massenerzeugung* (2 Punkte)

Betrachten Sie die Yukawa- plus ϕ^4 -Theorie für ein masseloses Fermion:

$$\mathcal{L} = \frac{1}{2} \partial_\mu \phi \partial^\mu \phi - V(\phi) + \bar{\psi} i \not{\partial} \psi - g \phi \bar{\psi} \psi \quad \text{mit} \quad V(\phi) = \frac{\lambda}{4!} (\phi^2 - v^2)^2 .$$

Wie groß ist der Vakuum-Erwartungswert $\langle \phi \rangle$ von ϕ ? Redefinieren Sie das bosonische Feld als Abweichung von diesem Vakuum-Wert, also $\phi = \langle \phi \rangle + \eta$. Drücken Sie \mathcal{L} aus durch ψ und η . Verifizieren Sie, dass in den neuen Feldvariablen das Fermion massiv ist, und bestimmen Sie seine Masse.

Aufgabe 2 *Feldimpuls-Operator* (4 Punkte)

Für ein freies reelles Skalarfeld (im Schrödingerbild),

$$\phi(\vec{x}) = \int d\vec{k} (a_{\vec{k}} + a_{-\vec{k}}^\dagger) e^{i\vec{k}\cdot\vec{x}} \quad \text{und} \quad \pi(\vec{x}) = -i \int d\vec{p} \omega_p (a_{\vec{p}} - a_{-\vec{p}}^\dagger) e^{i\vec{p}\cdot\vec{x}} ,$$

mit $\omega_p = \sqrt{\vec{p}^2 + m^2}$, ist der Gesamtimpuls in x^i -Richtung gegeben durch den Operator

$$P_i = - \int d^3x \pi(\vec{x}) \partial_i \phi(\vec{x}) .$$

Schreiben Sie dies um in die Form $P_i = \int d\vec{k} (\dots)_i$ und berechnen Sie den Eigenwert auf dem Zustand $|\vec{q}\rangle = a_{\vec{q}}^\dagger |0\rangle$.

Aufgabe 3 *Chiralität* (2 Punkte)

Die Gamma-Matrizen genügen der Clifford-Algebra

$$\{\gamma^\mu, \gamma^\nu\} = 2 \eta^{\mu\nu} \mathbf{1}_4 \quad \text{mit} \quad (\eta^{\mu\nu}) = \text{diag}(+1, -1, -1, -1) \quad \text{und} \quad \mu, \nu = 0, 1, 2, 3 .$$

Zeigen Sie, dass die Matrix $\gamma^* := i\gamma^0\gamma^1\gamma^2\gamma^3$ die Gleichungen $(\gamma^*)^2 = \mathbf{1}_4$ und $\{\gamma^*, \gamma^\mu\} = 0$ erfüllt. Beweisen Sie weiterhin, dass $P_\pm := \frac{1}{2}(\mathbf{1}_4 \pm \gamma^*)$ orthogonale Projektoren sind, d.h. $P_\pm^2 = P_\pm$ und $P_-^2 = P_-$ sowie $P_+P_- = 0 = P_-P_+$.

Aufgabe 4 *Feld-Kontraktionen* (5 Punkte)

Drücken Sie für ein freies komplexes Skalarfeld (im Heisenberg-Bild),

$$\phi(x) = \int d\vec{k} [a_{\vec{k}} e^{-ik\cdot x} + b_{\vec{k}}^\dagger e^{ik\cdot x}] \Big|_{k^0=\omega_k} ,$$

$\langle 0 | \phi(x) \phi^\dagger(y) \phi(z) \phi^\dagger(w) | 0 \rangle$ durch die Funktion $D_+(u) = \int d\vec{k} e^{-i\omega_k u^0 + i\vec{k}\cdot\vec{u}}$ aus.

Was ändert sich, wenn Sie statt dessen $\langle 0 | N[\phi(x) \phi^\dagger(y) \phi(z) \phi^\dagger(w)] | 0 \rangle$ berechnen oder $\langle 0 | T[\phi(x) \phi^\dagger(y) \phi(z) \phi^\dagger(w)] | 0 \rangle$?

Aufgabe 5 *Propagation in externem Feld* (3 Punkte)

Die Greensfunktion (Propagator) eines freien Klein-Gordon-Feldes in einem externen (klassischen) Feld $A(z)$ ist gegeben durch

$$[\square_z + m^2 + A(z)] G_A(z, y) = \delta^{(4)}(z-y) .$$

Multiplizieren Sie diese Gleichung mit $G_0(x, z)$ und integrieren Sie über z . Mit Hilfe von $G_0 [\square_x + m^2] = \delta$ erhalten Sie eine Integralgleichung für G_A . Durch Iteration bekommen Sie eine Entwicklung von G_A in Potenzen von A , die Sie bitte graphisch darstellen.

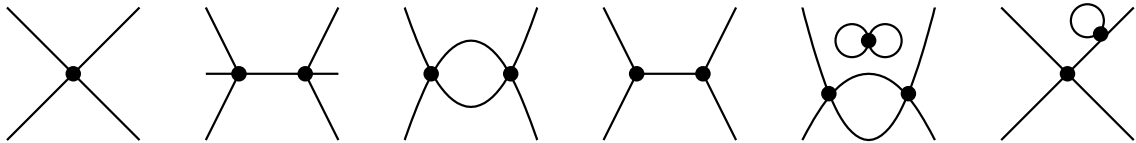
Aufgabe 6 Feynman-Graphen (5 Punkte)

Die ϕ^3 -Theorie beschreibt ein reelles (massives) Skalarfeld mit einer Selbstwechselwirkung $S_{\text{int}} = -\frac{\lambda}{3!} \int d^4z \phi(x)^3$. Die Dysonsche Störungsreihe ist demnach aufgebaut aus Propagatoren und trivalenten Vertizes. Das erzeugende Funktional $Z[J]$ erzeugt die Greensfunktionen $G_n(x_1, \dots, x_n) = \langle \Omega | T[\phi(x_1) \dots \phi(x_n)] | \Omega \rangle$, welche in der Entwicklung in λ jeweils durch eine Summe von Feynman-Diagrammen dargestellt werden können.

Geben Sie für G_n mit $n = 0, 1, 2, 3$ jeweils diese Feynman-Diagramme (ohne kombinatorische oder Symmetrie-Faktoren) bis einschließlich Ordnung λ^2 an. Welche Diagramme überleben, wenn Sie zu $W[J] = -i \ln Z[J]$ übergehen?

Aufgabe 7 S-Matrix-Bausteine (2 Punkte)

Entscheiden Sie, welche der folgenden Diagramme zur S-Matrix für einen $2 \rightarrow 2$ Streuprozess in der ϕ^4 -Theorie beitragen. Begründen Sie jeden negativen Fall.



Aufgabe 8 Ein-Loop-Divergenzen (3 Punkte)

Betrachten Sie die Lagrangedichte der Yukawa-Theorie,

$$\mathcal{L} = \frac{1}{2} \partial_\mu \phi \partial^\mu \phi - \frac{1}{2} M^2 \phi^2 + \bar{\psi} (i \not{\partial} - m) \psi - g \phi \bar{\psi} \psi .$$

Notieren Sie für die 1PI-Greensfunktionen $\Gamma_{\phi\phi}$, $\Gamma_{\bar{\psi}\psi}$ und $\Gamma_{\phi\bar{\psi}\psi}$ alle divergenten Ein-Loop-Graphen, bestimmen Sie deren superfizielle Divergenzgrade und geben Sie an, welche „nackte“ Größe damit jeweils renormiert wird.

Aufgabe 9 Anomale Dimensionen (4 Punkte)

Der renormierte inverse Propagator eines Skalarfeldes mit Kopplung λ und Masse m sei

$$i\tilde{\Gamma}_R^{(2)}(p, \lambda_R, m_R, \mu) = p^2 \{ 1 - \alpha \lambda_R^2 (\ln \frac{p^2}{\mu^2} - 1) \} - m_R^2 - \alpha \mu^2 \lambda_R^2$$

mit einem numerischen Koeffizienten α . Verifizieren Sie die Renormierungsbedingungen

$$i\tilde{\Gamma}_R^{(2)}(\mu, \lambda_R, m_R, \mu) = \mu^2 - m_R^2 \quad \text{und} \quad i \frac{\partial \tilde{\Gamma}_R^{(2)}}{\partial p^2}(\mu, \lambda_R, m_R, \mu) = 1 .$$

Bestimmen Sie aus der Callan-Symanzik-Gleichung

$$\left(\mu \frac{\partial}{\partial \mu} + \beta \frac{\partial}{\partial \lambda_R} + \delta m_R \frac{\partial}{\partial m_R} - 2\gamma \right) i\tilde{\Gamma}_R^{(2)}(p, \lambda_R, m_R, \mu) = 0$$

die anomalen Dimensionen $\gamma(\lambda_R, m_R)$ und $\delta(\lambda_R, m_R)$ in führender Ordnung in λ_R , wobei Sie annehmen dürfen, dass $\beta(\lambda_R, m_R) = O(\lambda_R^2)$ ist. Was ist nicht in Ordnung mit δ ?

Dauer: 180 Minuten

Summe: 30 Punkte

Viel Erfolg!